

Motorola V 600 + FSE

Beitrag von „dummytest“ vom 3. Mai 2005 um 21:36

Zitat von mac-t

Habe jetzt die Universal-Freisprechanlage einbauen lassen. Das V600 fluppt jetzt gut, zwar ohne MFL aber mit guter Sprachqualität.

wie sieht es beim "Angerufenen", also den Teilnehmer auf dem Festnetz aus (Frag mal!!). Ich selber im Auto bemerke keinerlei Probleme, die Verständlichkeit ist gut, gut regelbar über das Navi/Radio , gut bedienbar (direkt am Tel.), etc...

Allerdings tritt leider folgendes auf:

Wenn ich das Radio zu laut drehe, dann hört der Angerufene seine eigene Stimme als Echo mit ca. 1/2 Sek. Verzögerung. Das ist extrem nervig 🤦.

Ich kann ohne Probleme bei langsamer (Stadt, Landstr. gerade noch so) die Lautstärke soweit runterdrehen, dass es kein Echo gibt. Allerdings auf der Autobahn ab ca. 120 km/h ist der Wagen bereits so laut, dass ich auch die Lautstärke etwas anheben muss, und schon tritt wieder dieser Echoeffekt beim Angerufenen auf.

Mein Adapterschale ist bereits getauscht worden, das Mikro ebenfalls, alles bisher ohne Effekt. Neuerster Lösungsversuch lt. VW-Werk: Austausch des Verbindungskabels zum Mikro gegen ein besonders abgeschirmtes (musst noch montiert werden, also habe ich hier noch keine Erfahrung). Wenn dass auch nichts bringt, dann könnte als letztes Mittel noch die Blackbox getauscht werden.

Ich persönlich glaube einfach nicht, dass das Kabel die Ursache sein soll, es handelt sich ja nicht um elektrische Störungen sondern schlicht und einfach um die Geräusche (incl. der Stimme des Angerufenen aus den Lautsprechern) aus dem Fahrgastinnenraum.

Wie gesagt, wenn du mal Gelegenheit hast, teste das doch mal auf der Autobahn bei mind. 120 Km/h oder mehr, wenn der R5 etwas lauter wird.

Haben andere T-Reg Besitzer eigentlich auch dieses Problem ?